



EKG- Schülerin Viktoria Ahaus erfolgreich bei Deutscher Meisterschaft - Moderner Fünfkampf

Bei der DM auf dem Olympiagelände in Berlin beeindruckt Viktoria als beste Fechterin und Reiterin und setzt sich in der nationalen Spitzengruppe ihrer Altersklasse fest.

Die konzentrierte Trainingsarbeit über die Wintermonate im heimischen Lemgo zahlte sich für Viktoria Ahaus, Moderne Fünfkämpferin des TV Lemgo, aus. Ihr erster Fünfkampf in diesem Jahr führte sie gleich in die "Höhle des Löwen", dem Bundesleistungszentrum M5K in Berlin, Trainingsstützpunkt

der deutschen Fünfkampfelite und Austragungsort der Deutschen Meisterschaft der weiblichen Jugend B (15/16 J.) 2017. Auf dem Olympiagelände traten 37 DM-Teilnehmerinnen in den fünf Disziplinen : Schwimmen (200mF) , Springreiten , Fechten , Schießen (Pistole) und Laufen gegeneinander an.

Der Verzicht auf jegliche Vorbereitungswettkämpfe gestaltete sich für Viktoria nicht als Nachteil, war sie doch somit für die Konkurrenz schwer einzuschätzen, was sich insbesondere im Fechten zeigte. Mit einer persönlichen Bestzeit im Schwimmen über 200m F gelang ihr ein optimaler Start in den Wettkampf, der sich mit Platz 1 im Springreiten fortsetzte. Auf einem zugelosten fremden Pferd (das ist das Reglement) und nach nur zwanzig Minuten Eingewöhnungszeit ging es in den anspruchsvollen Springparcours. Gut eingestellt von ihrem mitgereisten Reittrainer Jendrik Barth (Gut Betzen, Dörentrup) zeigte Viktoria eine top-Reitleistung und sicherte sich mit einem tadellosen, fehlerfreien Ritt die maximal mögliche Punktzahl und die Spitzenposition in der Reitdisziplin.

Beim anschließenden Fechten - jeder gegen jeden - war Nervenstärke und Konzentration gefordert, denn im M5K entscheidet bereits der erste Treffer über Sieg oder Niederlage. Hier zeigte sich die amtierende Fecht-Westfalenmeisterin aus Lemgo von ihrer allerbesten Seite und ließ den starken Gegnerinnen aus den Leistungszentren keine Chance. Mit 24 Siegen aus 29 Gefechten wurde Viktoria souverän beste Fechterin der DM und setzte sich nach drei Disziplinen beeindruckend an die Spitze des Gesamtklassements.

In der Biathlon-ähnlichen Abschlussdisziplin, 3 x 800m Laufen / 3 x Schießen, konnte Viktoria mit drei sehr guten Schießrunden eine erneute persönliche Bestleistung erbringen, mußte aber nach einem Kräftezehrenden Wettkampf auf den letzten Laufmetern noch einige Plätze abgeben und verfehlte nur knapp einen Medaillenrang. Mit den Platzierungen 1 im Fechten und Reiten und einer insgesamt hervorragenden Leistung (DM Platz 6) konnte sich Viktoria (als einzige Athletin unter den Top 20 die nicht an einem Bundesleistungszentrum trainiert ...!) in der nationalen Spitzengruppe ihrer Altersklasse festsetzen. Eine hervorragende Ausgangslage für die Zukunft und für Ihre ersten anstehenden, herausfordernden Auslandswettkämpfe bei den 'Dutch Open' und den 'Swiss Open' im Sommer.